



**MISS HELVETIA (CH) Neue Volksmusik Edition: E Guete - Bon appétit**

Sie katapultierte sich mit ihrem Debütalbum «E Guete» gleich auf Platz 4 der Schweizer Albumcharts. Damit hatte wahrlich niemand gerechnet und dass sie sich gleich mehrere Wochen in den Top20 hält ist für eine Newcomerin schon fast eine kleine Sensation. MISS HELVETIA Barbara Klossner trifft den Nerv der Zeit und versteht es mit ihrer Musik und ihren Live-Auftritten so richtig zu begeistern. Da rund 40% ihrer Auftritte in der Westschweiz stattfinden, schiebt die Berner Oberländerin gleich 3 ihrer Erfolgssongs in französischer Sprache nach. Die Edition: «E Guete – Bon appétit» erscheint am **03.08.2018**.

Bei "MISS HELVETIA" Barbara Klossner geht es um ein Gesamtkunstwerk. Die begnadete Sängerin jodelt wie kaum jemand auf der Welt. Sie liebt das Schweizer Liedgut und zeigt sich der Tradition verbunden. Dem nationalen Unspinnensong hat sie 2017 ihre Leadstimme gegeben. Feiert die Schweiz am 1. August Geburtstag singt sie die Landeshymne auf dem Rütli. Und in diesem Jahr abends im Schweizer Fernsehen gleich in allen 4 Landessprachen.

Mit «Bon appétit» liefert die Künstlerin den Titelsong ihres Albums für die französische Schweiz nach. Schliesslich wünscht man sich auch in im französischsprachigen Landesteil «E Guete» oder eben «Bon appétit». Die Verbundenheit zur Westschweiz liegt auf der Hand. Barbara Klossner hatte ihren Wohnort über sieben Jahre in Genf. Während dieser Zeit dirigierte sie mehrere Jodelklubs in der Region und engagierte sich mit Verve für die Kunst des Jodelns ännert dem Röstigraben.

Da man den Begriff «Ängeli im Schnee» im Französischen nicht kennt, entstand daraus der Titel «Oui». Der stimmungstreibende Party Song ist eine Ode ans Leben. Ein Ja zu Sonne und Licht aber auch ein Ja zum Tanzen und zur Party oder ans Lachen und die Verrücktheit. Ein Ja, welches Sorgen und den Alltag vergessen lässt – eben im wahrsten Sinne des Wortes ein «Oui pour la vie»!

Aber auch der persönliche Lieblingssong «Heb dr Sorg» darf den Westschweizern nicht vorenthalten werden. «Je serai là» ist für mich eine Herzensangelegenheit», so die quirlige Musikerin. Wer weiss, vielleicht schreibe ich künftig gleich all meine Songs in beiden Sprachen.

Ihre Auftritte sind interaktiv. Und egal ob Barbara Klossner jodelt, singt oder moderiert - sie sorgt für unvergessliche Momente und ist das Entertainment-Zertifikat in Person. Und dies am Schlagerfestival genauso wie am Volksmusikabend eines Jodelklubs, am Firmen- oder Privatanlass und natürlich auch bei

ihren eigenen Konzerten. Tritt sie nicht als Solistin auf, wird sie von Adamo Haller am Akkordeon – ein absoluter Meister seines Fachs, begleitet. Dann und wann lässt sich die Vollblut Musikerin auch auf besondere Projekte ein. So spielt sie im Herbst 2018 mit internationalen Hip Hop Künstlern eine Westafrikatournee mit 8 Konzerten in Senegal, Mali, Gambia, Conakry, Mauretanien, Elfenbeinküste, Burkina Faso und Togo. Dabei werden insbesondere die neuen französischen Songs zum Einsatz kommen.

Barbara Klossner hat auch das Schreiben eigener Songs entdeckt. Für die Kompositionen hat sie sich mit erfahrenen Topleuten aus den deutschsprachigen Ländern zusammen getan. Von Anfang an war dabei klar: „Nein Liebeslieder schreib ich nicht – das machen schon alle anderen“, so die Künstlerin. „Bei mir muss es aus dem Leben gegriffen sein: es ist Frühling, ich muss meine Wohnung putzen - es ist Nachmittag, also hab ich Lust auf ein z’Vieri - da flucht einer grässlich im Zug – gang mach es « Angeli im Schnee» - so entstehen die Inspirationen zu meinen Songs. Produziert haben wir diese in den Somastudios in Zofingen bei Frank Niklaus, Dave Hofmann und Patrik Meier (Trauffer).“

Miss Helvetia ist rund um den Globus unterwegs und fühlt sich überall zuhause. Trotzdem schätzt die Berner Oberlanderin ihre Wurzeln. Diese würdigt sie mit dem Diemtigter Naturjodel, den sie eigens für Ihre Heimat komponiert hat. Die grosse Liebe zum Jodelgesang wurde ihr durch die Mutter in die Wiege gelegt. In Gedanken an die schöne Zeit mit der Mutter und die zahlreichen gemeinsamen Auftritte entstanden auch die Lieder „Heb dr Sorg“ und „Danke“. „Wir sollten uns alle mehr Danke sagen und Wertschätzen was wir haben“, so die Künstlerin.

Schon als Kind nahm Barbara Klossner Jodel- und Schwyzerorgeliunterricht und lernte Blockflöte. Später besuchte sie Dirigentenkurse und studierte klassischen Gesang. Sie lebte kurz in Amerika und jahrelang in Genf. Dort dirigierte sie verschiedene Jodelklubs und gründete gar einen Frauenjodelchor. In der Freizeit treibt die Künstlerin Sport. Sie besucht sofern sie nicht auf Reisen ist 2-3 Mal pro Woche Ballettstunden und ist im Capoeiraclub. An der Copacabana lässt sie sich 2-3 Mal pro Jahr im Tanz weiterbilden.

Da sich bei Miss Helvetia viel um’s Essen dreht und das legendäre „E Guete“ zur Mittagszeit essentiell ist, entstanden Albumtitel und Song. Wenn wir essen sind wir alle gleich und geniessen diesen Moment, egal ob in der deutschen, der italienisch oder in der französischen Schweiz. Zurzeit fehlt eigentlich nur der Song über den „Zweifrankler“ auf dem Album: „den hebe ich mir für später auf. Mein Publikum hat mir den Namen Miss Helvetia gegeben, wohl weil ich der Helvetia gleiche - so gesehen ein Glücksfall für mich“. Und mit dieser Inspiration habe ich „Helvetia“ geschrieben ein Lied in welchem ich unser wunderschönes Land besinge. Mit „E Guete – Bon appétit“ ist der Künstlerin ein grosser Wurf gelungen.

Weitere Informationen:

Webseite: [www.misshelvetia.com](http://www.misshelvetia.com)

Facebook: <https://www.facebook.com/barbaraklossne>

Management:

Astrid van der Haegen

+41 79 549 7968

astrid@stargeber.com